
Porsche weitet Online-Fahrzeugvertrieb aus

Porsche weitet den Onlinevertrieb aus. Die digitale Suche nach Neu- und Gebrauchtwagen bei den Händlern ist nun in 100 Märkten weltweit verfügbar, in 26 davon können die Sportwagen auch gleich online bestellt werden. In Kanada wurde das hauseigene Angebot sogar als exklusive Vermarktungsplattform für Lagerneufahrzeuge eingeführt. In Summe präsentieren damit bereits 94 Prozent der weltweiten Händler ihre Neu- und Gebrauchtwagen auf dem digitalen Marktplatz. Aktuell werden dort rund 16.300 Autos angeboten.

Im vergangenen Jahr wurden rund 5800 Porsche-Bestandsfahrzeuge über den digitalen Kanal verkauft. Das ist mehr als das Dreifache im Vergleich zum Vorjahrszeitraum, in dem etwa 1700 Autos online verkauft wurden. Rund 110.000 Kontakte wurden weltweit auf der Plattform generiert. Gegenüber 2020 stieg der Wert damit um 61 Prozent. Die neu gestaltete Fahrzeugsuche nutzen pro Monat rund 1,1 Millionen Interessenten.

In Europa ist der Onlinevertrieb seit vergangenem Jahr in allen großen Märkten verfügbar. Bei der Entscheidung für die Erschließung zusätzlicher Märkte spielen strategische Überlegungen eine Rolle. So ist das Kundenklientel in den Niederlanden beispielsweise besonders online-affin. Norwegen gehört vor allem seit dem vollelektrischen Taycan zu den stark wachsenden Märkten Europas. In beiden Ländern wurde der Online-Marktplatz daher im vergangenen Jahr eingeführt.

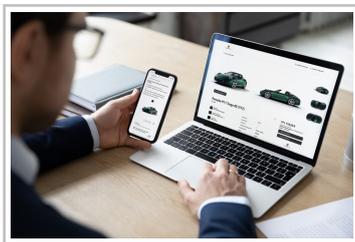
Porsche hat das spezielle Angebot 2019 in Deutschland gestartet und seitdem stetig ausgebaut. In China und den USA arbeiten seit kurzem lokale Teams an der Plattform. Sie können marktspezifische Anforderungen der Kunden noch optimaler erfassen und passende Lösungen rascher umsetzen. (aum)

Bilder zum Artikel



Online-Fahrzeugvertrieb von Porsche für Neu- und Gebrauchtwagen.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche



Online-Fahrzeugvertrieb von Porsche für Neu- und Gebrauchtwagen.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche
